

**Stadt Georgsmarienhütte
Die Bürgermeisterin
Stabsstelle der Bürgermeisterin**

Verfasser/in: Michael Pohlmeier

**Vorlage Nr. BV/190/2021
Datum: 09.09.2021**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungs- datum	Sitzungsart (N/Ö)
Verwaltungsausschuss (nichtöffentlich)	15.09.2021	N
Rat	16.09.2021	Ö

**Betreff: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Projekt
Entwicklung Areal Rehlberg**

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Georgsmarienhütte stellt für das Projekt „Entwicklung Areal Rehlberg“ einen Betrag in Höhe von 370.000,00 € zur Fertigstellung der Baumaßnahme überplanmäßig zur Verfügung.

Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt über das Produkt 552.03 „Hochwasserschutz“.

Sachverhalt / Begründung:

Bislang wurden in den Jahren 2017 bis 2021 Haushaltsmittel für die anfallenden Baukosten für die Gesamtmaßnahme in Höhe von insgesamt 9.345.003,85 € zur Verfügung gestellt, siehe nachfolgende Übersicht über das Baukostenbudget.

Um die aktuell anstehenden Aufträge in der Sitzung des VA am 28.07.2021 in Auftrag geben zu können, war es erforderlich, weitere Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt zu bekommen. Aus diesem Grund wurden im Rahmen eines Eilbeschlusses des VA am 28.07.2021 weitere Haushaltsmittel in Höhe von 250.000.000,00 € zur Verfügung gestellt, sodass sich die Gesamtsumme der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel auf 9.595.003,85 € erhöhte. Hiermit sollten alle bis dato bekannten Ausgaben für den Bau des Areals Rehlberg abgedeckt sein.

Wie sich von Ende Juli bis heute herausgestellt hat, ergeben sich jedoch weitere Baukosten, die die Architekten und Ingenieure bislang nicht in entsprechender Höhe prognostiziert hatten und daher zusätzlich zu veranschlagen sind. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um

- Nachträge für GALABau-Arbeiten, wie z.B. für die Entwässerung der Verkehrsflächen und den Einbau eines taktilen Leitsystems
- Lieferung und Installation der Laufbahnbeleuchtung
- die Ausstattung der Umkleieräume mit Bänken u. Kleiderhakenleisten

- die Ausstattung des Sportlerheims; hierfür hat die Sparkassenstiftung einen Zuschuss in Höhe von 20.000 € bewilligt, der bereits Anfang 2020 vereinnahmt wurde
- weitere Kosten bei einzelnen Gewerken im Bereich der Bauarbeiten am Sportheim
- Nebenkosten auf Grund der Verlängerung der Baumaßnahme z. B. für die Miete der Baustelleneinrichtung/Baustromkästen, SiGeKo etc.

Für das Jahr 2021 muss daher das Baukostenbudget zusätzlich zu den bereits per Eilbeschluss zur Verfügung gestellten 250.000 € um 370.000,00 € erhöht werden, um die prognostizierten Gesamtkosten in Höhe von 9.960.000,00 € finanzieren zu können.

In Bezug auf das prognostizierte Budget wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der bisher schon in der Kostenprognose aufgenommenen Summe für die zusätzlichen Gründungsarbeiten zur Hangsicherung für die Treppenanlage an der Seite des Rehlbergs zum Schulzentrum in Höhe von 70.000 € um keine abgesicherte Budgetsumme handelt, sondern um einen geschätzten Betrag als Platzhalter für die tatsächlich noch entstehenden Kosten, die ggf. höher ausfallen. Hier wird derzeit an einer wirtschaftlichen Lösung gearbeitet.

Baukostenbudget BV Areal Rehlberg seit Baubeginn 2017

Stand 09.09.2021

Investitionshaushalt I02-16-001

Baukostenbudget im Jahr	Auszahlungen	
	2017	272.320,73 €
	2018	299.817,00 €
	2019	381.093,00 €
	2020	2.991.773,12 €
ZS Ist-Zahlungen 2017- 2020		3.945.003,85 €
Budget 2021		5.400.000,00 €
zzgl. überplanmäßig 07/2021 (Eilbeschluss VA am 28.07.2021)		250.000,00 €
ZS Gesamtbudget 07/2021		9.595.003,85 €
Prognose Gesamtkosten nach Schlussrechnung, Stand 09.09.2021		9.960.000,00 €
zzgl. überplanmäßig 09/2021		370.000,00 €
Gesamtbudget 2017 - 2021; Stand 09.09.2021		9.965.003,85 €

*siehe Erläuterungen

**Summe überplanmäßige Ausgaben in 2021, Stand 09.09.2021
(davon bereits 250.000,00 € Eilbeschluss VA)**

620.000,00 €

Plan 2022 (Budget für weitere Bauabschnitte)

300.000,00 €

ursprünglich 05/2018 geschätzte Kosten (Beschluss Rat Umsetzung)	8.150.000,00 €
Prognose Schlussrechnung, Stand 09.09.2021	9.960.000,00 €
Kostensteigerung Kosten 05/2018 zu Prognose Schlussrechnung	rd. 22 %

*Erläuterungen zum Baukostenbudget 2017

Das Baukostenbudget 2017 ist gegenüber früheren Darstellungen um 122.729,96 € bereinigt worden, da festgestellt wurde, dass bei der bisherigen Darstellung des Baukostenbudgets 2017 irrtümlich die angefallenen Kosten für den vorausgegangenen Ideenwettbewerb enthalten waren.

Finanzielle Auswirkungen: siehe Sachverhalt/Begründung

Gleichstellungspolitische Auswirkungen:

keine